

Zum Inhalt:

Aktueller Stand der Abonnenten: **2.240**

15. Frankfurter Familienmesse	2
Elterninformationsveranstaltungen: Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule	3
Präventiver Jugendschutz Frankfurt Hinweise auf nützliche Onlineveranstaltungen	6
Ratgeber für Eltern	8
ElternSchule	
Eltern-Kind-Workshop des Präventiven Jugendschutzes Frankfurt am Main	8
Elternseminare an der VHS	9
Elternveranstaltungen im Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e. V.	11
bke-elternberatung.de	12
Elternveranstaltungen von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.	13
Einladung zum Elternstammtisch	13
Deutscher Kinderschutzbund	
Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ®	14
Elterntelefon	15
ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)	16
Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)	17
Filmhaus Frankfurt - Angebote für Schüler*innen	18
Deutsches Filmmuseum	20
EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain	26
Museum für Kommunikation Frankfurt	32
Junges Museum Frankfurt	29
Atelier 1318	34
Museum Giersch der Goethe Universität	35
Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene	36
Die MINISCHIRN in der Kulturschirn	38
Grüne Schule Palmengarten	39
Städel – Museum IMAGORAS – EIN STÄDEL GAME FÜR KINDER	40
Ferienfreizeiten 2020 im Frankfurter Schullandheim Wegscheide	40

Unseren Newsletter können Sie gezielt lesen. Die Seitenzahlen im Inhaltsverzeichnis sind aktive Elemente. Mit einem Klick kommen Sie unmittelbar zum entsprechenden Beitrag.

Unseren Newsletter [abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach](#). Mit einem Klick landen Sie unmittelbar auf der entsprechenden Seite.

15. Frankfurter Familienmesse

Eine Website zum Staunen und Informieren für die ganze Familie

Ab Sonntag • 23. August 2020

unter <https://frankfurter-familienmesse.de/>

Eine Website vom
Frankfurter Bündnis für Familien

www.frankfurter-buendnis-fuer-familien.de

Eine digitale Messe für die ganze Familie!

15. Frankfurter Familienmesse

Digitaler Rundgang

Das Frankfurter Bündnis für Familien präsentiert!

Alles zu den Themen:
Bildung und Kultur, Arbeit, Betreuung, Gesundheit, Sport und Freizeit, Wohnen, Alter und Pflege

Lassen Sie sich überraschen!
Viel Spaß beim Staunen und Informieren wünscht das Frankfurter Bündnis für Familien.

In diesem Jahr finden Sie alle Angebote online
www.frankfurter-familienmesse.de

15 Jahre
Frankfurter Kinderbüro

kidsgo Knekt maibau

„Wir öffnen Räume für Familien“ - Das Motto des Frankfurter Bündnis für Familien ist auch in Zeiten von Corona Programm.

Seit 15 Jahren „die“ Messe für Frankfurter Familien und in diesem Jahr online!

Auch in Zeiten von Corona finden Familien alles, was zum Familienleben gehört: Informationen zu Betreuung, Bildung, Gesundheit und vieles mehr. Stöbern Sie auf der neuen Webseite!

Erfahren Sie beispielsweise was der Kinderschutzbund für Familien anbietet, was Sie alles im Palmengarten erleben können und welche neuen Angebote der Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe e.V. für Senior*innen bereithält. Auf dem digitalen Messerundgang können Sie Ausstellerinnen und Aussteller besuchen, Kontakt aufnehmen und neue Angebote entdecken.

Über 50 Institutionen, Museen, Vereine, Initiativen und Verbände präsentieren auf Einladung des Frankfurter Bündnis für Familien ihre zahlreichen kinder- und familienfreundliche Angebote. Viel Spaß beim ersten digitalen Messerundgang!

Das Frankfurter Bündnis für Familien hat Geburtstag: Seit 2005 setzt sich das Familienbündnis mit vielfältigen Angeboten für die Interessen der Familien in unsere Stadt ein. Das Bündnis ist ein freiwilliger Zusammenschluss der Stadt Frankfurt am Main, der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main, der Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main, der Liga der Wohlfahrtsverbände, der Glaubensgemeinschaften, dem Rat der Religionen, des Deutschen Gewerkschaftsbundes, der kommunalen Ausländer- und Ausländerinnenvertretung, der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter Frankfurt am Main und dem Sportkreis e.V. und vielen weiteren Akteur*innen.

Weitere Informationen:

Frankfurter Bündnis für Familien

Frankfurter Kinderbüro

Schleiermacherstr. 7

60316 Frankfurt

Tel.: 069 / 212-39001

www.frankfurter-buendnis-fuer-familien.de



Elterninformationsveranstaltungen: Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule



Was soll mein Kind mal werden?

Wir, die IHK Frankfurt am Main, die HWK Frankfurt-Rhein-Main, die Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (VhU), die Beruflichen Schulen der Stadt Frankfurt am Main, die Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb), der Stadtelternbeirat und der Verein „Eltern für Schule e.V.“ werden in Absprache mit dem Staatlichen Schulamt für die Stadt Frankfurt am Main, wie im letzten Schuljahr, insgesamt 13 Elterninformationsveranstaltungen zum Übergang 4/5 mit dem Titel „**Was soll mein Kind mal werden?**“ anbieten.

Mit dieser Veranstaltungsreihe wollen wir mit fachlich qualifizierten Informationen und Orientierungshilfen Eltern die Angst nehmen, sie könnten bei der Wahl des Bildungsganges und der gewünschten Schulform einen irreparablen Fehler machen. Die Eltern erhalten Informationen über den weiterführenden Bildungsweg in der Sekundarstufe sowohl bezüglich der studienqualifizierenden als auch der berufsqualifizierenden Bildungsgänge, die durch drei Impulse vermittelt werden.

„Kunstwerke“ am Ende der Veranstaltung fotografieren und zum „Nacherzählen“ für Ihre Familie mit nach Hause nehmen.

Wir hoffen, mit unserer Veranstaltungsreihe dazu beizutragen, dass der Übergang auf eine weiterführende Schule für Eltern, Lehrkräfte und Schüler*innen möglichst entspannt und zielführend zum Wohle der Kinder verlaufen möge.

Für die Veranstalter:

Wilfried Volkmann

Eltern für Schule e.V.
Vorsitzender

Veranstaltungstermine und -orte im Schuljahr 2020/21

Termine	Stadtteile	Veranstaltungsorte
----------------	-------------------	---------------------------

Alle Veranstaltungen beginnen um 19 Uhr und enden etwa um 20:30 Uhr

Zu den Veranstaltungen müssen Sie sich Corona-bedingt anmelden. Wie das Anmeldeverfahren funktioniert, erfahren Sie von den Schulleitungen bzw. den Klassenlehrer*innen

15.09.2020	Fechenheim, Bergen-Enkheim, Riederwald, Seckbach	Freiligrathschule
22.09.2020	Bockenheim, Rödelheim, Hausen, Westhausen	Ebelfeldschule
24.09.2020	Oberrad, Sachsenhausen, Niederrad	Carl-Schurz-Schule
30.09.2020	Heddernheim, Praunheim, Niederursel	Römerstadtschule
22.10.2020	Preungesheim, Eckenheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Eschersheim	Münzenbergerschule
29.10.2020	Bonames, Kalbach/Riedberg, Harheim, Niedererlenbach, Niedereschbach	Grundschule Riedberg
02.11.2020	Sindlingen und Zeilsheim	Ludwig-Weber-Schule
05.11.2020	Goldstein, Schwanheim	August-Gräser-Schule
12.11.2020	Höchst, Unterliederbach, Nied	Hostatoschule
19.11.2020	Sossenheim	Edith-Stein-Schule (ehemals Eduard-Spranger-Schule)
26.11.2020	Westend, Ginnheim, Dornbusch, Bockenheim, Eschersheim	Astrid-Lindgren-Schule

Gefördert von



Präventiver Jugendschutz Frankfurt **Hinweise auf nützliche Onlineveranstaltungen**



Liebe Eltern und weitere Interessierte,

viele Arbeiten von zuhause, dies ist die Stunde von Onlineseminaren / Webinaren.

Wir möchten Sie auf wichtige Onlineveranstaltungen hinweisen, die Sie bei ihren Bildungs- und Erziehungsaufgaben in Corona-Zeiten unterstützen. Hier die Themen und Links:

Angst vor Corona? Kinder sollten spezielle Kindernachrichten nutzen

<https://fis.jugendschutz.net/master-detailseite-news/n/angst-vor-corona-kinder-sollten-spezielle-kindernachrichten-nutzen/>

<https://www.klick-tipps.net/coronavirus/>

Spezial zum Thema "Verschwörungstheorien"

Dieses Spezial will einerseits informieren, aber vor allem Methoden und Materialien bieten, wie man in der Bildungsarbeit Verschwörungstheorien entlarven und mit ihnen umgehen kann.

<https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/medienpaedagogik/270188/verschwoerungstheorien>

Zuhause lernen mit Medien – Tipps für Eltern und Lehrende

Die bundesweiten Schulschließungen stellen Eltern und Lehrende aktuell vor große Herausforderungen. Kindern und Jugendlichen soll das Lernen von zu Hause aus ermöglicht werden, allerdings sind Schulen und Eltern auf diese Situation nicht vorbereitet gewesen. Klicksafe hat einige Apps und Web-Ressourcen zusammengetragen, die das Homeschooling am Computer oder an Tablets ganz einfach möglich machen.

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/zuhause-lernen/>

Coronavirus: Umgang mit Panikmache und Fake News

Ist Ibuprofen eine Gefahr für Erkrankte? Werden Supermärkte schließen? Wird das Internet standhalten? Die Gerüchte um das heiß diskutierte Thema Covid-19 verbreiten sich aktuell schneller als das Virus selbst. Klicksafe gibt Tipps für den richtigen Umgang mit Informationen zum Coronavirus.

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/coronavirus-covid-19-umgang-mit-panikmache-und-fake-news/>

Broschüre "Smartphones souverän nutzen"

Gibt es Handysucht? Welche Apps nutzen Jugendliche am liebsten und wo lauern Kostenfallen? In der neu aufgelegten Broschüre von Mobilsicher in Kooperation mit Klicksafe werden Fragen angesprochen, die sich Eltern, Lehrkräfte und andere Bezugspersonen stellen, wenn es um die Smartphone-Nutzung von Jugendlichen und Kindern geht.

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/neue-smartphone-broschuere-von-mobilsicher-und-klicksafe/>

Außerdem hier einige kreative Ideen für Jugendliche zu Hause. Die folgenden Apps bieten verschiedene Möglichkeiten, um Kreativität auszuleben oder spielerisch zu lernen:

Damit in Zeiten von Corona zu Hause keine Langeweile aufkommt, sind kreative Ideen gefragt. Die folgenden Apps von SCHAU HIN bieten verschiedene Möglichkeiten, um Kreativität auszuleben oder spielerisch zu lernen. Die Liste wird regelmäßig ergänzt.

https://webhelm.de/spielerische-app-lenkung-fuer-zu-hause/?fbclid=IwAR0UGeutz2rw0dAcy-aVCXJE2InhEJuZvIV7MDnrKDMG_3IISxAIONLg8xA

Die digitale Sportstunde von Alba Berlin für jedes Alter: Täglich Bewegung, Fitness und Wissenswertes für alle Kinder und Jugendlichen- zum Ansehen und Mitmachen in den eigenen vier Wänden. In den vergangenen Tagen gab es Sendungen für Grundschulkinder und Kitakinder. Am **Montag, den 23.3.2020 um 11:00 Uhr** der Start für Schüler der weiterführenden Schulen. Ab **Dienstag 24.3.2020** wird täglich gesendet.

<https://www.youtube.com/watch?v=olNR0RNaXyU>

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Präventiver Jugendschutz

Stadt Frankfurt am Main
- Der Magistrat -
Jugend- und Sozialamt
Präventiver Jugendschutz/Jugendmedienschutz/Medienpädagogik
Eschersheimer Landstraße 223, 60320 Frankfurt am Main
E-Mail: jugendschutz@stadt-frankfurt.de
Internet: www.frankfurt.de

Ratgeber für Eltern

Ratgeber für neu gewählte Elternbeiräte

„Elternvertreter – was nun?“

Diese Frage stellen sich viele neu gewählte Elternbeiräte. Hilfe bieten die bewährten Elternratgeber des Elternbundes Hessen e. V. Sie erklären in verständlicher Form die gesetzlichen Vorgaben und bieten viele Tipps für die schulische Praxis. Geschrieben wurden sie von erfahrenen Elternvertreterinnen und -vertretern, die hiermit ihr Wissen und ihre Erfahrungen neu gewählten Elternbeiräten zur Verfügung stellen. Folgende Ratgeber sind verfügbar:

Ratgeber 1 „Der Klassenelternbeirat“

Inhalt u. a. Zusammenarbeit von Eltern und Schule, Aufgaben und Rechte des Klassenelternbeirats, Vorbereitung und Durchführung eines Elternabends
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 4,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 2 „Der Schulelternbeirat. Der Kreis-, Stadt- und Landeselternbeirat.“

Inhalt u. a. Aufgaben und Rechte des Schulelternbeirats, Zusammenarbeit mit Schulleitung, Kollegium und Schulkonferenz, Kreis- und Stadtelternbeiräte, Landeselternbeirat.
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

Außerdem sind zu vier weiteren Schulthemen folgende Ratgeber verfügbar:

Ratgeber 3 „Die Schulkonferenz“

Inhalt u. a. Aufgaben der Schulkonferenz, Wahl der Mitglieder, Zusammenarbeit mit Schulelternbeirat, Schülerrat und Gesamtkonferenz.
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 4 „Inklusion“

In Kooperation mit der Gruppe Inklusionsbeobachtung (GIB) Hessen. Inhalt u. a. Was tun? Hilfe für Eltern, Situation an unseren Schulen, Von den Vereinten Nationen nach Hessen.
Umfang 62 Seiten, DIN A4, Preis: 2,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 5 „Welche Schule für mein Kind?“

Wie weiter nach der Grundschule? Das ist wohl eine der schwierigsten Fragen, vor der Eltern mit Kindern in der 4. Grundschulklasse im Moment stehen. Um Eltern bei der Entscheidungsfindung zu helfen hat der Elternbund hessen (ebh) einen Elternratgeber zusammengestellt: „Welche Schule für mein Kind? Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule“. Er informiert über die Rechte der Eltern, das Verfahren der Anmeldung, die Unterschiede zwischen Bildungsgängen und Schulformen, Abschlüsse und Übergänge und gibt Hinweise auf die wichtigsten Gesetzestexte und Verordnungen. Der ebh-Ratgeber will die Beratungen von Grund- und weiterführenden Schulen nicht ersetzen. Vielmehr soll er Eltern bei der Entscheidungsfindung unterstützen.

Der 32-seitige Ratgeber kostet 3,50 EUR zuzüglich Versandkosten.

Ratgeber 6 „Pädagogische und Ordnungsmaßnahmen“

Inhalt u. a. pädagogische Maßnahmen, Beschwerde gegen pädagogische Maßnahmen, Ordnungsmaßnahmen, Widerspruch gegen Ordnungsmaßnahmen.

Umfang 20 Seiten, DIN A4, Preis: 2,50 EUR, als Download im Internet unter www.elternbund-hessen.de

Sie finden die Ratgeber auch als Download im Internet unter www.elternbund-hessen.de

Bestellungen telefonisch (069 553879), per Fax (069 5962695) und per E-Mail info@elternbund-hessen.de. Nähere Informationen und kostenlose Leseproben im Internet www.elternbund-hessen.de.

elternbund hessen e. V.
Oeder Weg 56, 60318 Frankfurt
Postfach 180164, 60082 Frankfurt
Tel. 069 553879; Fax 069 5962695

Elternschule

Eltern-Kind-Workshop des Präventiven Jugendschutzes Frankfurt am Main



„Mein erstes Smartphone“ - Das sollten Kinder und Eltern wissen Für Eltern mit ihrem Kind

16. September 2020

16.00 bis 18.00 Uhr

**Jugend- und Sozialamt, Eschersheimer Landstraße 223, 1.OG, Raum D120, 60320
Frankfurt a.M.**

Für Kinder und Jugendliche gehört das Smartphone mittlerweile zum alltäglichen Leben dazu. Sie nutzen es um Nachrichten zu verschicken, Videos und Bilder zu machen aber auch um im Internet zu surfen. Immer jüngere Kinder bekommen ein Smartphone, weil es alle haben, um immer erreichbar zu sein oder damit sie „sicher“ sind. Mögliche Sicherheitseinstellungen sind vielen dabei nicht bekannt.

Allgemein herrscht eine große Besorgnis darüber, wie der richtige Umgang mit digitalen Medien ist und wie eine gute Medienerziehung aussehen könnte.

Klar, ist allen das es nicht mehr um die Frage „ob“, sondern vielmehr um das „wie“ bei der Nutzung von Medien geht. Innerhalb der Familie gibt es meist noch keine klaren Regeln und

Umgangsformen für das Handy und den Computer. Wie lange darf mein Kind zocken? Wann ist mein Kind reif genug für ein Smartphone? Was darf ich erlauben und wo sollte ich konsequent bleiben? Wenn doch alle bereits ein Smartphone (ein Spiel, eine App usw.) haben, braucht dann mein Kind nicht auch eins? Gerade bei Kindern und Jugendlichen ist es wichtig mit der richtigen Medienstrategie anzusetzen und von Anfang an den verantwortungsvollen Umgang mit dem Handy, Computer und Internet zu fördern.

Der Workshop richtet sich an Eltern gemeinsam mit ihren Kindern im Grundschulalter, insbesondere der 3. und 4. Klasse, wenn die Frage nach dem ersten Smartphone aufkommt. Es geht vor allem um den gemeinsamen Austausch und das Finden einer gemeinsamen Haltung!

Das Jugendamt ist rollstuhlgerecht. Sollten Sie Hilfe oder Unterstützung benötigen, sprechen Sie uns gerne an.

Die Fortbildungsveranstaltung kostet 10,00 € für ein Elternteil und ein Kind. Für Inhaber des Frankfurt Passes oder für Bezieher von ALG II ist dieser Workshop kostenfrei. Die Anmeldung erfolgt über jugendschutz@stadt-frankfurt.de.

Bitte öffnen Sie die beigegefügte Excel-Tabelle. Dann bitte ausfüllen, speichern, schließen und über WEITERLEITEN an jugendschutz@stadt-frankfurt.de schicken. Nach Zusage erhalten Sie die Kontaktdaten.

Inhaltliche Fragen zur Veranstaltung: (069) 212–73011 oder per Mail an beate.kremser@stadt-frankfurt.de

Elternseminare an der VHS



Angebote für Eltern

Achtsam und inspiriert durch den Erziehungsalltag mit der VHS Frankfurt

**In der Bereitschaftspflege ein vorübergehendes Zuhause geben
Den Jüngsten helfen!**

Dienstag, 22. September 2020, 19.00 - 21.00 Uhr

Veranstaltungsort: VHS, Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt am Main

Kursnummer: 1030-52

Entgeltfrei

Inhalte:

Wir laden Sie herzlich zu einem Informationsabend ein, um Sie über Bereitschaftspflege zu informieren - kostenlos und unverbindlich.

Sie wohnen als Familie, Paar oder Lebensgemeinschaft in Frankfurt oder Umgebung und leben gerne mit Kindern. Sie möchten Kindern in Not helfen und sind bereit, einem Säugling, Klein- oder Vorschulkind vorübergehend ein Zuhause zu geben? Wir brauchen Menschen die trösten und für ein Kind da sind. Wenn Kinder aus der eigenen Familie genommen werden müssen, dann tut das weh. Dann helfen nur Trost, Wärme, Geborgenheit und Umsicht. Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Jugend- und Sozialamt.

Wir werden Pflegefamilie**Einem Kind ein dauerhaftes Zuhause geben****Dienstag, 29. September 2020, 19.00 - 21.00 Uhr****Veranstaltungsort: VHS, Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt am Main****Kursnummer: 1030-53****Entgeltfrei****Inhalte:**

Wir laden Sie herzlich zu unserem Informationsabend ein, um Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Aspekte zum Thema Pflegekind zu geben – kostenlos und unverbindlich.

Die Pflegekinderhilfe des Jugend- und Sozialamtes Frankfurt am Main sucht Pflegeeltern für Kinder, die nicht in ihren Familien aufwachsen können. Als Pflegefamilie sind viele Konstellationen denkbar: Ein neues Zuhause finden Kinder zum Beispiel bei verheirateten oder unverheirateten Paaren, gleichgeschlechtlichen Paaren oder Alleinstehenden. Hauptsache ist, dass Sie gern mit Kindern zusammenleben.

BEziehung statt ERziehung**Was Eltern für ein harmonisches Zusammenleben brauchen****Samstag, 26. September 2020, 09.30 - 18.00 Uhr****Veranstaltungsort: VHS, Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt am Main****Kursnummer: 1030-54****Referentin: Ulrike Kahmann****Gebühr: 49 €****Oder:****Samstag, 31. Oktober 2020, 09.30 - 18.00 Uhr****Veranstaltungsort: VHS, Nordwestzentrum, Tituscorso 7, 60439 Frankfurt am Main****Kursnummer: 1030-55 Nord****Referentin: Ulrike Kahmann****Gebühr: 49 €****Inhalte:**

Als Eltern möchten wir unseren Kindern Orientierung geben, sie beschützen und gleichzeitig Raum für ihre persönliche Entwicklung gewähren. Wir wünschen uns eine Beziehung, die geprägt ist von Liebe, Nähe, Verständnis und Vertrauen. Im Alltag gerät dies jedoch häufig in den Hintergrund. Wichtiger erscheint es dann, die Kinder wirksam zu erziehen, damit sie das tun, von dem wir denken, dass es richtig sei. Dieses Verhalten führt nicht selten zu Widerstand oder Rebellion.

Die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg ist neben einer Kommunikationsmethode eine Lebenshaltung, die es uns ermöglicht auf unser eigenes Verhalten und das unserer Kinder zu schauen und unsere Bedürfnisse als Eltern als auch die unserer Kinder zu erfüllen.

In diesem Workshop erfahren Sie

- aufrichtig und wertschätzend zu kommunizieren
- Konflikte aufzulösen
- klare Grenzen zu setzen ohne zu bestrafen oder zu belohnen
- einander wirklich zuzuhören und zu verstehen

Zusatzkosten: € 3 für Kopien (im Kurs zu zahlen)

Elternveranstaltungen im Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e. V.



Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

Unsere Angebote sind Erfahrungsräume von demokratischer Kultur, wo Vielfalt, Beteiligung und Zusammenhalt erlebt und Werte wie Gerechtigkeit, Toleranz und Achtung unmittelbar erfahren und gelernt werden. Profitieren Sie von Austausch. Vernetzen Sie sich mit anderen Eltern, gestalten Sie Zukunft von Familien und Kinder für eine demokratische Stadtgesellschaft mit.

In der Ruhe liegt die Kraft - gelassen Grenzen setzen

Datum: 15. bis 22. September 2020

Ort: Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21, B.112

Termine: 2 Termine, dienstags, 20:00 – 22:00 Uhr

Kursgebühr: 20 €

Anmeldung Tel.: 069/1501-138 oder www.hdv-ffm.de/zentrum-familie

Oft werden Grenzen gesetzt, um das Einhalten von Regeln zu unterstützen. Aber, wo es Regeln gibt, geht Selbstverantwortung verloren. Wie gelingt es Grenzen zu setzen und dabei gleichzeitig die Integrität von mir und meinem Kind wahren? Wie setze ich Grenzen und stärke dabei Selbstverantwortung und Entwicklung des Selbstwertgefühls? Diese und andere Fragen werden im Seminar näher beleuchtet. Dabei reflektieren wir auch, wie wir als Erwachsene unsere eigenen Grenzen ernstnehmen und wertschätzend mitteilen. Die Abende umfassen Impulsvorträge, praktische Übungen und die Möglichkeit persönliche Fragen einzubringen.

Starke Eltern - Starke Kinder®, Pubertätskurs

Datum: 17. September bis 19. November 2020

Ort: Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21, B.111

Termine: 8 Termine, donnerstags, 20:00 – 22:00 Uhr

Kursgebühr: 56 €

Anmeldung: Tel.: 069/1501-138 oder www.hdv-ffm.de/zentrum-familie

Wenn Kinder in die Pubertät kommen, stellt das mitunter auch Eltern vor ganz neue Herausforderungen. Streit und Unverständnis, aber auch die Angst darüber, wie die nun erwachsen werdenden Kinder diese Lebensphase bewältigen verunsichern. Der Elternkurs Starke Eltern Starke Kinder unterstützt Sie in dieser herausfordernden Situation mit einem speziell auf diese Entwicklungsphase zugeschnittenen Programm. Der Kurs geht auf die vielen Facetten und entwicklungsbedingten Besonderheiten der Pubertät ein und begleitet Sie als Eltern in Fragen, wie Sie ihrem pubertierenden Kind Halt, Unterstützung, Stabilität und Orientierung geben können. Gebühr 56,00 €

Soziale Kompetenzen bei Kindern fördern

Alle Eltern kennen Situationen im Erziehungsalltag in denen Sie gefordert sind auf Streitsituationen und Gefühlsreaktionen von Kindern einzugehen und die situativen

Zusammenhänge und individuellen Bedürfnisse des Kindes einzuschätzen. Kinder erleben dabei nicht nur, ob sie mit all ihren Gefühlen ernst genommen und akzeptiert werden, sie erfahren dabei auch etwas über einen respektvollen, sozialen Umgang. Welchen Stellenwert haben Gefühle in der sozial-emotionalen Entwicklung? Wie können Kinder angeregt werden, eigene Gefühle und Gefühle von anderen wahrzunehmen und wie lernen sie mit ihren Gefühlen in Streit- und Konfliktsituationen umzugehen? Gebühr 10,00€

Datum: Mittwoch, den 30. September 2020

Uhrzeit: 20:00 – 22:00 Uhr

Kursgebühr: 10 €

Ort: Zentrum Familie, Eschenheimer Anlage 21, B.110

Anmeldung Tel.: 069/1501-138 oder www.hdv-ffm.de/zentrum-familie

bke-elternberatung.de



Anonym und kostenfrei - bke-Elternberatung

Seit mehr als 15 Jahren bietet die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke) zeit- und ortsunabhängige Beratung an. Über die Webseite www.eltern.bke-beratung.de finden Eltern mit Kindern bis zum 21. Lebensjahr ein individuelles Online-Beratungsangebot.

Wenn es schwierig wird

- Sie verstehen Ihr Kind nicht mehr?
- Ständig gibt es Streit in der Familie wegen schlechter Noten oder zu häufiger Mediennutzung?
- Ihr Kind spricht nicht mehr mit Ihnen, aber sie merken, dass etwas nicht stimmt?

Die bke-Elternberatung kann Sie in allen Erziehungs- und Familienbelangen unterstützen

Qualifiziertes Fachpersonal berät orts- und zeitunabhängig

Die qualifizierten Beraterinnen und Berater (Diplompsychologinnen und -psychologen, Diplompädagoginnen und -pädagogen sowie Sozialpädagoginnen und -pädagogen, jeweils mit therapeutischen Zusatzausbildungen) haben mehrjährige Berufserfahrung und sind von der bke speziell für die Onlineberatung geschult. Sie arbeiten in Erziehungs- und Familienberatungsstellen des gesamten Bundesgebietes und erbringen von dort aus die Beratungsleistung für die bke-Onlineberatung.

Einzelberatung, moderierte Foren und Chats

Das Beratungsangebot umfasst Einzelberatung via Mail oder Einzelchat, Beratung in moderierten Gruppen- und Themenchats sowie Austausch in moderierten Foren.

Die bke-Onlineberatung hilft individuell und schnell, kann kurzfristig und auch im Krisenfall eine wertvolle Unterstützung bieten. Neben der professionellen Beratung finden Ratsuchende auch Austausch mit gleichermaßen Betroffenen. Deshalb eignet sich das Angebot auch flankierend zur Beratung vor Ort.

Elternveranstaltung von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.

Wir machen Inklusion.



Gemeinsam leben Frankfurt e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der von engagierten Eltern und Pädagogen gegründet wurde. Wir setzen uns für die Umsetzung der in der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) beschriebenen Rechte von Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen ein. Unser Ziel ist es, die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Frankfurt voranzutreiben und zu verwirklichen. Gemäß unserem Motto "Wir machen Inklusion" tun wir das in Form konkreter wegweisender Projekte. Derzeit sind das: die unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt, der Offene Treff für Jugendliche mit und ohne Behinderungen sowie das Berufsprojekt "Arbeit inklusive!". Unter www.gemeinsamleben-frankfurt.de finden Sie die wichtigsten Informationen über unseren Verein, die Projekte und Ansprechpartner sowie Weiterführendes rund um Gemeinsam leben Frankfurt e.V. und das Thema Inklusion in allen Lebensbereichen.

Information der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle

Die Unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt ist eines von drei Projekten des gemeinnützigen Vereins Gemeinsam leben Frankfurt e.V. Sie bietet kostenlose Beratung für Eltern junger Menschen mit Behinderungen zu Inklusion in Frankfurt - vom Krippenplatz bis zum Berufseinstieg. Die Beratung findet telefonisch, per E-Mail und in persönlichen Gesprächen in unseren Büroräumen in der Egenolffstraße 29 im Frankfurter Nordend statt. Das Projekt wird gefördert vom Stadtschulamt und vom Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt.

Einladung zum Elternstammtisch

Alle zwei Monate bietet der Elternstammtisch der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle den Rahmen für den persönlichen Austausch. Weitere Termine finden sich unter „Aktuell“ auf der Internetseite www.gemeinsamleben-frankfurt.de

Der nächste offene Elternstammtisch der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle des gemeinnützigen Vereins Gemeinsam leben Frankfurt e.V. zum Thema „Inklusion“ findet am

Dienstag, den 29. September 2020 von 19.00 – 21.00 Uhr

statt. Eltern von Kindern mit Behinderungen treffen sich zum persönlichen Erfahrungsaustausch. **Merve Sesen**, Inklusionspädagogin und Leitung der Beratungsstelle leitet die Veranstaltung und berichtet Aktuelles zum Thema „Inklusion“. Das Treffen findet statt in den Räumlichkeiten der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle, Egenolffstraße 29 im Frankfurter Nordend. Die Teilnahme ist kostenlos.

Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung gebeten unter sesen@gemeinsam-leben-frankfurt.de oder unter der Telefonnummer 069-707 901 06.

Datum: **29. September 2020**Uhrzeit: **19.00 – 21.00 Uhr**Ort: Unabhängige Inklusionsberatungsstelle von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.
Egenolffstraße 29, 60316 Frankfurt-NordendAnfahrt: Straßenbahnen 12 und 18 und Buslinie 30 ab Konstablerwache,
Haltestelle Rohrbachstraße/Friedberger LandstraßeDer nächste Elternstammtisch findet am **24. November 2020** statt.**Kontakt:**

Merve Sesen

Unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt

Tel: 069 – 70 790 106 oder 0151 - 700 67244

beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de**„Inklusive Beschulung – Hintergründe, Möglichkeiten und konkreter Ablauf“**

Rund um Inklusion in der Schule stellen sich für Eltern und ihre Kinder mit Beeinträchtigungen immer noch viele Fragen. Tatsache ist: **Der Rechtsanspruch auf inklusive Beschulung ist im hessischen Schulgesetz verankert.**

Aber die schulische Inklusion ist nach wie vor kein Selbstläufer. Je nach Schwere und Art der Beeinträchtigung gibt es viele unterschiedliche rechtliche Vorgaben und Bestimmungen zu beachten. Sie sind für Eltern und auch pädagogische Fachkräfte nicht immer leicht zu durchschauen. Im Zusammenhang mit der „Modellregion Inklusive Bildung Frankfurt am Main“ fand in der „Bildungsregion Frankfurt West“ ein Fachtag zu diesem Themenfeld statt. Die jetzt erschienene, kostenlose Elternbroschüre „Inklusive Beschulung“ von Gemeinsam leben Frankfurt e. V. ist ein Ergebnis dieses Fachtags.

Fragen beantworten, Wege aufzeigen

Die Broschüre bietet einen Überblick über die allgemeinen rechtlichen Grundlagen der schulischen Inklusion. Darüber hinaus sind die Abläufe rund um die Themen „sonderpädagogischer Förderbedarf“ und „Förderausschuss“ beschrieben. Die Broschüre soll ein hilfreicher Wegweiser sein. Sie stellt komplexe Zusammenhänge einfach und verständlich dar. Zusätzlich sind AnsprechpartnerInnen genannt, die konkrete Unterstützung und Beratung anbieten.

Sie können

- die gedruckte Broschüre kostenfrei bestellen per Mail:
beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de
- ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:
<http://www.gemeinsamleben-frankfurt.de>, „Downloads“

Deutscher Kinderschutzbund – Bezirksverband Frankfurt a. M. e.V.**Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder®**

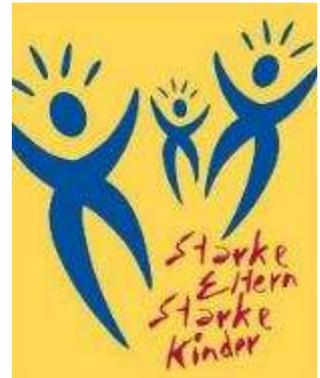
Eltern zu sein ist schön und oft auch ganz schön anstrengend. Viele Eltern fühlen sich allein gelassen in der Erziehung. Sie sind unsicher und manchmal auch hilflos. Sie glauben, in anderen Familien klappt alles viel besser.

Der Elternkurs *Starke Eltern – Starke Kinder®* stärkt Ihr Selbstvertrauen als Mutter oder Vater, macht wichtige Werte deutlich, und erweitert Ihre Fähigkeiten zum Zuhören, Verhandeln und Grenzen setzen.

Sie bekommen Informationen, können spielerisch etwas Neues ausprobieren, mit anderen Eltern Ihre Erfahrungen austauschen und dann mit einer Wochenaufgabe das Gelernte in Ihrem Alltag ausprobieren.

Starke Eltern – Starke Kinder® richtet sich an Mütter und Väter, die mehr Freude und weniger Stress mit ihren Kindern haben wollen!

Die Kursleitung unterstützt Sie dabei, Ihren eigenen Weg zu finden, eine zufriedene Familie zu sein. Kinderbetreuung für Kinder von 2 – 5 Jahren ist möglich.



Aktueller Hinweis

Aufgrund der Corona-Krise sind die laufenden Elternkurse „Starke Eltern – Starke Kinder“® unterbrochen worden.

Für das zweite Halbjahr sind weitere Elternkurse in den Familienbildungsstätten geplant. Die Termine werden in den nächsten Wochen auf der Homepage des DKSB eingestellt. Über Hygienevorgaben oder mögliche Teilnehmer*innenbegrenzungen informieren die Kursveranstalter.

Die aktuellen Kurstermine **Starke Eltern - Starke Kinder®** finden Sie unter

https://www.kinderschutzbund-frankfurt.de/wp-content/uploads/2020/01/Kurstermine_neu-neu.pdf

Elterntelefon

Das Elterntelefon ist ein bundesweites Beratungsangebot von **Nummer gegen Kummer e.V.**, Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund und wird in Trägerschaft seiner Mitgliedsverbände angeboten. Es ist kostenfrei, anonym und vertraulich.

Eltern sein ist manchmal ganz schön schwer!

Hin- und hergerissen zwischen den Ansprüchen der Kinder, des Partners, der Partnerin und den sozialen oder beruflichen Anforderungen und Belastungen kann einem manchmal alles über den Kopf wachsen. In diesen Fällen kann ein Gespräch oder eine Information schon helfen. Unter der kostenlosen Rufnummer 0800 1110550, die bundesweit einheitlich ist, können uns Mütter und Väter, aber auch alle anderen Erwachsenen, die mit der Erziehung von Kindern und Jugendlichen betraut sind, anrufen in der Zeit von



Montag bis Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr und
Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Unsere ausgebildeten Berater und Beraterinnen hören Eltern ohne Zeitdruck zu und suchen gemeinsam mit ihnen nach Ideen und Lösungen.

Die Anrufe werden selbstverständlich vertraulich und anonym behandelt.

Wir sind für Sie da:

- **Wenn Sie sich Sorgen um die Entwicklung Ihres Kindes machen.**

- Wenn es Probleme in der Schule oder im Kindergarten gibt.
- Wenn Sie Fragen zur Erziehung haben.
- Wenn es Streitigkeiten in der Familie gibt.
- Wenn Sie in Ruhe mit jemandem sprechen möchten.
- Wenn Sie sich in der Familie stark belastet fühlen.
- Wenn Sie eine Information oder Adresse benötigen.

Kontakt

Comeniusstraße 37

60389 Frankfurt

Telefon: (069) 97 09 01 42

Fax: (069) 97 09 00 30

E-Mail: claudia.lukaschek@kinderschutzbund-frankfurt.de

Web: www.nummergegenkummer.de | www.kinderschutzbund-frankfurt.de

Telefonische Erreichbarkeit

Montag bis Freitag: 9.00 bis 11.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 17.00 bis 19.00 Uhr

ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)



ZuBaKa – Zukunftsbausteine für neu ankommende Jugendliche

Wir sind ein junges Sozialunternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main, das es sich zum Ziel gesetzt hat, die Startbedingungen von Schüler*innen in Intensiv- und InteA-Klassen zu verbessern.



Unser Anliegen:

gelingende Integration an Schulen

Unsere Methode:

additiv zum Unterricht individuell angepasste Projektarbeit vor Ort.

Wir bieten mit unserem modularen "ZukunftsBauKasten" ein Gesamtpaket, das auf die jeweiligen Rahmenbedingungen der Schulen angepasst wird – so ermöglichen wir zugewanderten Kinder und Jugendlichen mit Sprachförderbedarf einen positiven Einstieg in das Bildungssystem. Mit den Modulen "Ankommen in Schule & Stadt", "Kennenlernen & Vernetzen", "Vorbereitung auf Praktikum und Beruf" und "Übergang in die Regelklasse" ergänzen wir den regulären Unterricht

Kontakt: Anna Meister (a.meister@zubaka.de)

www.zubaka.de

Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)

Perspektive Beruf:

Eltern-Hotline und Elternsprechstunde

Ein Beratungsangebot der gjb

Unser Ziel ist es, Sie als Eltern zu unterstützen, Ihre Kinder bei der Schul- und Berufswahl zu motivieren und zu stärken, damit diese erfolgreich in Ausbildung und Arbeit starten können.



Eltern haben einen entscheidenden Einfluss auf die schulische und berufliche Entwicklung ihrer Kinder. Doch welche Unterstützungsmöglichkeiten haben Eltern und wie funktionieren das Schulsystem und die Ausbildung in Deutschland? Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es? Welche beruflichen Perspektiven eröffnen sich mit ihnen?

Diese und weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne die Beraterin der gjb, Nadja Schneider. Sie arbeitet seit vielen Jahren mit Schülerinnen und Schülern und Eltern in Frankfurt und kennt das Schulsystem sowie die Anforderungen des Ausbildungsmarktes. Ihr Anliegen ist es, Eltern rechtzeitig über die verschiedenen Wege und Möglichkeiten zu informieren und somit die Entscheidungsfindung zu erleichtern.

Das Beratungsangebot der gjb

- Fragen zum Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule, wie geht es nach der 4. Klasse weiter?
- Welche Schule ist die richtige? Was bedeutet die Schulwahlempfehlung der Lehrer?
- Perspektiven nach der Schule: Welche Möglichkeiten gibt es?
- Talente und Stärken der Kinder und Jugendlichen erkennen
- Berufsorientierung: Woher weiß ich, welcher Beruf zu meinem Kind passt?
- Den passenden Ausbildungsplatz finden
- Erfolgreich bewerben – was ist wichtig?

Die Beratung ist kostenfrei.

Berufsorientierende Elternarbeit – Perspektive Beruf

Auch in Zeiten von Corona möchten wir Sie gerne weiter unterstützen.

Wir machen nach wie vor telefonische Einzelberatung und Eltern und Multiplikatoren können uns zu normalen Bürozeiten jederzeit über unsere Bürotelefonnummern erreichen.

Aufgrund der speziellen Situation müssen wir uns alle mit neuen komplexen Problemstellungen auseinandersetzen.

Wir beraten zurzeit zusätzlich zu folgenden Themen:

- Krisenberatung und damit einhergehende schulische und berufliche Themen
- Selbst organisiertes Lernen und Lernplattformen
- Vorbereitung auf Einstellungstests

Natürlich beraten wir auch weiterhin zu unseren Kernthemen:

- Berufliche Orientierung und Bewerbung
- Weiterführende Schulen
- berufsorientierenden Maßnahmen

Wenn Ihre Kinder am Übergang in den Beruf stehen ist es wichtig, jetzt die berufliche Orientierung fortzusetzen und sich für Ausbildungen im Sommer zu bewerben. Die Betriebe sammeln eingehende Bewerbungen, mache führen Vorstellungsgespräche per Telefon oder Videotelefonie, andere treffen jetzt eine Vorauswahl und laden später zum persönlichen Gespräch ein.

Auch Anmeldungen an Schulen und zu beruflichen Maßnahmen sind zurzeit möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre Email.

Nadja Schneider, nadja.schneider@gjb-frankfurt.de, 069-2475433 57 oder 0173-277 50 79
Amtal-Wadood Nawaz, amtal-wadood.nawaz@gjb-frankfurt.de, 069-2475433 56

Gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie und Wohnen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds



STADT FRANKFURT AM MAIN



Qualifizierungsoffensive
des hessischen Wirtschaftsministeriums
Programme zur beruflichen Bildung

Kontakt: Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt am Main

www.gjb-frankfurt.de

Filmhaus Frankfurt - Angebote für Schüler*innen

Filmhaus Frankfurt e.V. fördert seit 30 Jahren in Frankfurt am Main die lokale Filmszene mit kostengünstigen Seminaren, Technikverleih sowie Beratung, Information und Vernetzung. Der



gemeinnützige Verein wird institutionell gefördert vom Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main und widmet sich allen Filmschaffenden in Frankfurt – vom/von der Schüler*in bis zum Branchen-Profi.

Einreichfrist für das JugendMedienFestival Visionale

Das Filmhaus ist Mitveranstalter des traditionsreichen JugendMedienFestivals Visionale, welches auch dieses Jahr wieder stattfindet (**27. bis 29. November 2020**).



Noch bis 11. September 2020 sind junge Filmemacher eingeladen, ihre Kurzfilme einzureichen: <https://medienzentrum-frankfurt.de/visio-einreichung>

Voraussetzung ist, dass die Filme nicht länger als 20 Minuten, ihre Urheber nicht älter als 27 Jahre sind und aus Hessen stammen.

Der diesjährige Sonderwettbewerb lautet: #coronatime

Angebote für Schüler*innen im Seminarangebot Herbst/Winter 2020:

Das **Seminar „Filmhochschul-Bewerbungstraining“** vermittelt jungen Frauen und Männern das Handwerkszeug für den mehrmonatigen Prüfungsmarathon zur Aufnahme an deutschen Filmhochschulen. Dozentin Daniela Parr erklärt, welche Unterlagen und Arbeitsproben (Bewerbungsfilm, Motivationsschreiben etc.) vorab benötigt werden, und wie die Aufnahmeprüfung vor Ort abläuft (72h-Filmdreh, Improvisations- und Inszenierungsübungen etc.).

*Das Seminar richtet sich an alle Filminteressierten (Schüler*innen, Studierende, Quereinsteiger*innen), die in naher oder ferner Zukunft ein Filmstudium planen.*

Schüler*innen erhalten 50% Rabatt und zahlen 75 EUR.

Termin: Samstag, 26.09.2020, 10:00 Uhr bis Sonntag, 27.09.2020, 18:00 Uhr
<https://www.filmhaus-frankfurt.de/Seminar/95/S86-Filmhochschul-Bewerbungstraining>

Die Informationsveranstaltung „Wer macht was beim Film?“

Die Informationsveranstaltung zeigt den Ablauf von der Idee bis zum fertigen Film anhand einer klassischen Spielfilmproduktion und erklärt dabei die unterschiedlichen Funktionen jedes einzelnen Teammitglieds. Von der Vorproduktion über den Dreh bis hin zur Postproduktion erklärt Referent Oliver Arnold die relevanten Arbeitsschritte und zeigt die beteiligten Gewerke auf. Außerdem informiert er, wer die passenden Ansprechpartner sind und wo man die besten Chancen für einen Einstieg erhält.



Die Infoveranstaltung richtet sich an alle Filminteressierten, die die Filmbranche für ihre eigene berufliche Zukunft näher kennenlernen möchten.

Schüler*innen erhalten 50% Rabatt und zahlen 35 EUR.
Termin: Samstag, 07. November 2020, 10:00-18:00 Uhr

<https://www.filmhaus-frankfurt.de/Seminar/139/IN35-Informationsveranstaltung-Wer-macht-was-beim-Film->

Aktuelle Informationen unter www.filmhaus-frankfurt.de
 Bleiben Sie informiert: www.filmhaus-frankfurt.de/Newsletter

Deutsches Filmmuseum



Kinderkino im September

Immer **freitags um 14:30 Uhr und sonntags um 15 Uhr** zeigt das Kino des DFF Filme für die ganze Familie. Begleitend zur aktuellen Sonderausstellung [The Sound of Disney. 1928–1967](#) sind im September **DAS DSCHUNGELBUCH** und **BAMBI** zu sehen. Außerdem zeigt das Kino des DFF die fröhliche Komödie **MEIN LOTTA-LEBEN – ALLES BINGO MIT FLAMINGO!**

Filme aus aller Welt für junges Publikum bietet von **24. September bis 1. Oktober 2020** das [LUCAS-Festival für junge Filmfans](#) – im Kino und bundesweit online.

Mehr unter www.dff.film/kino/kinderkino-september-2020

Kinderkino: Termine & Filme:

Freitag, 04.09.2020, 14:30 Uhr & Sonntag, 06.09.2020, 15 Uhr

MEIN LOTTA-LEBEN - ALLES BINGO MIT FLAMINGO

Deutschland 2019. R: Neele Leana Vollmar. D: Meggy Hussong, Yola Streese, Lukas Rieger. 94 Min. DCP

In der fröhlichen Komödie, die an die gleichnamige Kinderbuchreihe angelehnt ist, dreht sich alles um Lotta. Als sie und ihre beste Freundin Cheyenne als einzige nicht auf eine Party eingeladen werden, führt dies zum Streit zwischen den beiden. Vielleicht kann der süße Teeniestar Marlon helfen?



Freitag, 11.09.2020, 14:30 Uhr & Sonntag, 13.09.2020, 15 Uhr

BAMBI



US 1942. R: David Hand. 65 Min. 35mm. DF
 Die Zeichner für **BAMBI** arbeiteten im Studio mit echten Tieren als Modelle. Verblüffend naturalistisch muten folglich das Aussehen und die Bewegungen der animierten Hirsche, Stinktiere und Kaninchen an. **BAMBI** verfilmt das 1923 erschienene gleichnamige Buch des österreichischen Schriftstellers und Jägers Felix Salten.

Freitag, 18.09.2020, 14:30 Uhr

DAS DSCHUNGELBUCH

US 1967. R: Wolfgang Reitherman. 78 Min. 35mm. DF

Der mit Abstand erfolgreichste Disney Film aller Zeiten in Deutschland hat alleine hierzulande mehr als 20 Millionen Zuschauer ins Kino gelockt. Diesen Sensationserfolg verdankt DAS **DSCHUNGELBUCH** auch seinem Synchronregisseur Heinrich Riethmüller, der die deutschen Liedtexte schrieb und zugleich die Musikalische Leitung übernahm. Unvergessen bleibt sein Übersetzungscoup „Probier's mal mit Gemütlichkeit“ (im Original: „The Bare Necessities“).



THE SOUND OF DISNEY. 1928-1967

Neue Sonderausstellung von 7. August 2020 bis 10. Januar 2021

Sound, das ist Motor und Seele des Cartoons. Walt Disney, der noch zu Zeiten des Stummfilms begonnen hatte, kurze Filme zu animieren, war einer der Ersten, der das begriff und in der Folge zum wichtigsten Trickfilmproduzenten der Welt wurde.

Mit The Sound of Disney. 1928-1967 präsentiert das DFF von Freitag, 7. August 2020, bis Sonntag, 10. Januar 2021, eine Ausstellung zur Klangwelt der Disney-Klassiker. Untersucht wird der Einsatz von Musik, Geräuschen und Dialogen in den Originalfilmen sowie in vielen



Synchronfassungen. Der Betrachtungszeitraum reicht von kurzen Micky-Maus-Cartoons und „Silly Symphonies“ aus den 1920er und 1930er Jahren bis hin zu den abendfüllenden Meisterwerken, die zu Walt Disneys Lebzeiten (1901-1966) entstanden sind: von **SNOW WHITE AND THE SEVEN DWARFS (1937)** bis zu **THE JUNGLE BOOK (1967)**. Die Ausstellung thematisiert damit Klassiker wie **PINOCCHIO (1940)**, **BAMBI (1942)** oder **DUMBO (1941)**, die seit ihrem ersten Erscheinen bereits mehrere Generationen von Zuschauer/innen geprägt haben.

„Die Ausstellung richtet sich an Menschen jeden Alters und jeder Herkunft“, betont Kuratorin Daria Berten. „Sie bietet ein interaktives Erlebnis, das die Bedeutung von Stimmen, Musik und Geräuschen im Animationsfilm erfahrbar macht.“

Begleitprogramm:

Begleitend zur Ausstellung bietet das DFF ein umfangreiches und vielfältiges Programm mit Filmvorführungen, Vorträgen, Podiumsdiskussionen, Lesungen und Konzerten, Workshops und vielen weiteren Angeboten. Jeder Ausstellungsmonat steht unter einem speziellen Themenfokus: Im August liegt der Schwerpunkt auf dem Thema „Synchronisation“.

Website mit ausführlichen Programminformationen: www.soundofdisney.dff.film

Öffnungszeiten der Ausstellungen des DFF ab **7. August 2020:**

Dienstag bis Sonntag 12–18 Uhr, Montag geschlossen

Öffentliche Führungen durch die Sonderausstellung "The Sound of Disney. 1928-67" und die Dauerausstellung

Sonderausstellung: samstags um 15 Uhr

Dauerausstellung: sonntags um 15 Uhr

Ein Mitglied des museumspädagogischen Teams führt große und kleine Filminteressierte durch die Ausstellung und erzählt spannende Hintergründe zu den Objekten. Die Führung ist im Eintrittspreis enthalten.

Anmeldung per Email an museumspaedagogik@deutsches-filminstitut.de oder telefonisch: 069 961 220 223.

43. LUCAS Internationales Festival für junge Filmfans **(24. September bis 1. Oktober 2020)**

Film ab bei **LUCAS #43!** Das Angebot im Kino des DFF umfasst drei ausgewählte Kurzfilmprogramme aus dem internationalen Wettbewerb (Deutschlandpremierer) und 18 der Langfilmbeiträge sowie zahlreiche Specials für alle Filmfans von 4 bis 18plus. Die Gewinnerfilme laufen am 2. und 4. Oktober. Erstmals gibt es ein breites Video-on-Demand-Programm online.

Wettbewerb 8+ | Langfilm

MY FAMILY AND THE WOLF erzählt von einem tierischen Familiengeheimnis, in der knallbunten Comicverfilmung **MONICA AND FRIENDS – BONDS** sucht eine Kinderbande ihren Hund und über das Glück aus Hundesicht fantasiert die Animation **MARONA'S FANTASTIC TALE**. Fantasie hilft auch zwei Brüdern, die in **THE WOLVES** in die USA kommen. In der Fabel **THE PRINCE'S VOYAGE** entdeckt ein Affenprinz andere Welten, und **FORWARD** dokumentiert den Einsatz mutiger Kinder weltweit.

Wettbewerb 13+ | Langfilm

In **MY BROTHER CHASES DINOSAURS** schämt sich Teenager Jack für seinen Bruder Gio mit dem Down- Syndrom. Dabei gehört Gio zu Jack, so wie die Weiblichkeit zur Influencerin **ALICE JÚNIOR**, obwohl viele sie nicht so sehen. Vier Mädchen packen in der Doku **GLITTER AND DUST** beim Rodeo die Bullen bei den Hörnern. **YOUNG JULIETTE** nimmt alle Herausforderungen an: Schönheitsideale, Pubertät und Verliebtsein. In der Doku **IN MY BLOOD IT RUNS** will Dajuan einfach Aborigine sein und eckt damit an. Daniels Ferien in **DAYS OF THE BAGNOLD SUMMER** könnten richtig rocken. Doch mit der wohl langweiligsten Mutter der Welt

rumhocken? Abhängen ohne Plan feiern die Jugendlichen in **ABOUT THAT LIFE** und glauben dabei, die Welt gehöre ihnen.

Wettbewerb 16+ | Youngsters

MILLA MEETS MOSES ist eine bitter-süße Komödie über die erste Liebe, die auch die letzte sein wird. **ANTIGONE** setzt sich couragiert für ihren Bruder ein und legt sich mit der kanadischen Justiz an. In THE LAMB stemmt sich Anita gegen die Krankheit ihres Vaters und die Zerstörung ihres Lebensraums auf Sardinien. **ECSTASY** ist eine experimentelle Doku- Fiktion über die von einer Essstörung geprägte Geschichte von Clara.

erzählt subtil über die Selbstbestimmung einer jungen schwangeren Frau.

Weitere Sektionen und Specials

Kinder und Jugendliche machen Programm: Die Klassiker.Klasse zeigt Disney Kultfilme, der DFFFilmclub Blickwechsel Jetzt! präsentiert **CRY BABY** und die Jüngsten erkunden zwei moderierte MINISKurzfilmprogramme. Den hessischen Kurzfilm **FULGIDUSEN** gibt es mit Workshop im Kino und 50 Jahre BJF feiert der Verband bei LUCAS mit einem fantasievollen Programm für Familien.

Kino on Demand | Wettbewerbs-Wunschfilme

für Gruppen von 20–30 Personen via 069 961 220-678 | lucas-info@dff.film

Tickets für Familien und Einzelpersonen online unter dff.film

Mehr unter lucas-filmfestival.de

Dauerausstellung

Von den Guckkasten-Bildern bis zu den Filmtricks des frühen Kinos: In der Dauerausstellung "Filmisches Sehen und Filmisches Erzählen" gibt es für Besucher/innen jeden Alters immer etwas Neues zu entdecken.

Bluebox:

Im offenen Filmstudio im 4. Stock wird das Unmögliche möglich! Einfach ein filmreifes Hintergrundmotiv auswählen und sich in der Bluebox in eine neue Welt versetzen lassen.



Cinemini Licht-Labor:

Im Licht-Laboratorium im 4. Stock kann das faszinierende Spiel von Licht und Schatten, ein grundlegendes filmisches Thema, ausgiebig erforscht werden: Verschiedene Stationen laden zum Experimentieren mit bunten Folien, mit farbigen Flüssigkeiten und Doppelprojektionen ein.

**Offenes Filmstudio am Wochenende
Immer samstags und sonntags von 14-18 Uhr**

Am Wochenende können Besucher/innen die Bluebox und das Cinemini Licht-Labor kostenfrei besuchen.

Filmkultur online

Das DFF bietet auf seiner Website www.dff.film jungen Filmfans zahlreiche Möglichkeiten, Filmkultur online zu erleben: Auf der Seite „[Filmkultur zu Hause für Familien](#)“ gibt das Team Streamingtipps und stellt Spielideen und Bastelanleitungen für optische Spielzeuge vor. Weiterhin finden sich auf der Seite spannende Multimediaguide-Videos produziert von jungen Menschen für junge Menschen. Der [YouTube-Kanal der Museumspädagogik](#) inspiriert dazu, sich selbst einmal als Filmemacher/in zu versuchen.

**Highlights der Dauerausstellung online erkunden: mit dem Multimediaguide**

Von jungen Menschen – für junge Menschen: Kinder und Jugendliche stellen in spannenden Beiträgen Themen und Objekte der Dauerausstellung des DFF vor. Außerdem sprechen sie mit der Restauratorin des Alien-Kostüms Kathrin Sündermann, dem Schauspieler David Bennent (DIE BLECHTROMMEL) und dem Kameramann Jost Vacano (DAS BOOT). Die Videos des Multimediaguides stehen nun

auch online zur Verfügung.

[Hier geht es zu den Multimediaguide-Videos](#)

Vom Thaumotrop bis zur Wundertrommel: Basteltipps für zu Hause

Die Dauerausstellung nach Hause holen: Das können Kreative mit den Basteltipps des DFF. Bastelvorlagen und Schritt-für-Schritt-Anleitungen helfen beim Erstellen optischer Spielzeuge wie dem Thaumotrop, dem Daumenkino und der Lochkamera. So lassen sich der Aufbau und die Wirkungsweise der Apparate ganz einfach nachvollziehen und verblüffende Effekte beobachten.



Hier geht es zu den Basteltipps:

[Rollkino](#), [Thaumatrope](#), [Daumenkino](#), [Lochkamera](#), [Kaleidoskop](#), [Wundertrommel](#)

Streamingtipps der SchulKinoWochen Hessen

Einige Filme aus dem diesjährigen SchulKinoWochen-Programm, das zum Teil ausfallen musste, sind derzeit bei verschiedenen Streamingdiensten verfügbar. Alle Interessierten sowie Pädagog/innen, die schon auf der Suche sind nach einem Film für die nächste Ausgabe der [SchulKinoWochen Hessen](#), finden hier Anregungen. Die Filme lassen sich nach ihrer Altersempfehlung filtern.

[Hier geht es zu den Streamingtipps des SchulKinoWochen-Teams](#)

Filme sehen wie ein Profi: Das Filmanalyse-Würfelspiel



Mit einem einfachen Würfelspiel kann man sich dem Film als Kunstform spielerisch nähern: Zu den Symbolen auf dem Würfel stellen sich die Spieler/innen ausgewählte Fragen zu einem gesehenen Film, die zum Nachdenken über diesen anregen und dabei helfen, ihn genauer zu untersuchen.

Die Bastelvorlage mit einem angefügtem kleinen Film-Lexikon steht auf der Website zum

Download zur Verfügung.

[Hier geht es zum Filmanalyse-Würfelspiel](#)

Schattenspiele für Kinder

Schatten sind die vielseitigsten Geschichtenerzähler, die man sich vorstellen kann. Es braucht nur eines: Licht. Schatten suchen und fotografieren, Schatten inszenieren, mit Schatten malen oder ein Schattentheater basteln: Auf dieser Seite finden sich einige Ideen zum Experimentieren mit Licht und Schatten.

[Hier geht es zu den Schattenspielen](#)



Wie schreibt man eine Filmkritik?

Was ist eigentlich eine Filmkritik? Und wie schreibt man sie? Auf dieser Seite finden sich hilfreiche Tipps für angehende Filmkritiker/innen.

[Hier geht es zur Anleitung: Filmkritik schreiben](#)

Der YouTube-Kanal der Museumspädagogik

Der YouTube-Kanal der Museumspädagogik präsentiert die Ergebnisse einiger filmpraktischer Workshops und inspiriert dazu, sich selbst einmal als Filmemacher/in zu versuchen.

[Hier geht es zum YouTube-Kanal der Museumspädagogik](#)

KINDERGEBURTSTAG IM FILM MUSEUM

Kleine und große Geburtstagskinder erleben mit ihren Gästen im Filmmuseum einen besonderen Festtag! Mit viel Spaß und Spannung werden sie zu Filmemacher/innen und erleben Film aus einer ganz neuen Perspektive. Unsere Geburtstagsangebote beginnen stets mit einer kurzen Führung durch die Dauerausstellung und bieten dann ein individuelles Programm, wie z.B. einen Workshop zu Animationsfilmen oder Spezialeffekten.

Bitte beachten Sie, dass die reine Workshopdauer 2,5 – 3 Stunden beträgt. Wir verfügen über keine Räumlichkeiten für die Geburtstagsverpflegung.

Weitere Angebote der Museumspädagogik finden Sie unter:

<http://deutsches-filminstitut.de/filmmuseum/museumspaedagogik/>

Kontakt Museumspädagogik:

Tel.: 069 – 961 220 223 (Mo-Fr, 10–15 Uhr)

museumspaedagogik@deutsches-filminstitut.de

Deutsches Filmmuseum / Deutsches Filminstitut - DIF e.V.

Deutsches Filminstitut - DIF e.V.

Schaumainkai (Museumsufer) 41

60596 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 961220220

Telefax: +49 (0)69 961220339

E-Mail: info@deutsches-filminstitut.de

Internet: <http://deutsches-filminstitut.de>

Internet: www.deutsches-filmmuseum.de

EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain**Hygiene-Spielregeln**

Ab dem **21. Mai 2020** kann das EXPERIMINTA ScienceCenter nach der Corona-bedingten Pause wieder besucht werden. Es startet zunächst mit reduzierten Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag und an Feiertagen jeweils von 10 bis 18 Uhr.

Wie in allen Museen, gelten auch hier in der Corona-Zeit besondere Hygiene-Spielregeln. Unter anderem sind das:

- Maskenpflicht für alle Besucher ab 6 Jahren nach Vorgabe des Landes Hessen
- Beschränkung der Besucherzahl im Haus
- Beschränkung der Besuchsdauer auf maximal 2 Stunden
- Schließfächer stehen nicht zur Verfügung
- Die Cafeteria bleibt geschlossen.
- Keine Veranstaltungen, wie Workshops, Kindergeburtstage oder Science Shows
- Einige Experimentierstationen bleiben aus hygienischen Gründen außer Betrieb.
- Alle Experimentierstationen und Griff-Flächen werden regelmäßig mehrfach täglich desinfiziert.

Alle Infos und das komplette Hygienekonzept finden sich unter www.experiminta.de/aktuell.html



Vom 25. bis 27. September 2020 ist die EXPERIMINTA wegen Renovierungsarbeiten geschlossen

EXPERIMINTA–Angebote September 2020

Workshop: Robotik mit Lego Mindstorms

Samstag & Sonntag, 26. & 27.09.2020, jeweils 10.15-13.45 Uhr

Für Kinder von 10 bis 12 Jahren

Kosten: 80 Euro pro Person, Eintritt frei

Mit Lego Mindstorms bauen wir gemeinsam einen Roboter. Wir lernen die Funktionsweise von Motoren und Sensoren kennen und probieren aus, wie wir sie einsetzen können. Zusammen lösen wir dann spannende Programmieraufgaben.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahlen empfiehlt sich für alle Workshops eine frühzeitige Anmeldung. Bitte beachten Sie die Altersangaben. Sofern nicht anders vermerkt, ist die Teilnahme von erwachsenen Begleitpersonen nicht möglich.

Anmeldung für alle Workshops unter www.experiminta.de/workshops

Jetzt schon vormerken:

BioEconomy Now!

Das Escape Game im Wissenschaftsjahr 2020/21 – Bioökonomie

16. bis 18. Oktober 2020 im EXPERIMINTA ScienceCenter

Wir schreiben das Jahr 2117: Schon vor längerer Zeit hat der Planet Erde sein globales Ölfördermaximum erreicht und die fossilen Ressourcen sind aufgebraucht. Doch die Menschheit hat es geschafft, sich interstellar fortzubewegen und neue Welten zu erkunden. Die größte Kolonie-Basis der Menschen befindet sich auf Horizon, einem Planeten mit etlichen Ressourcen.



Alle Initiativen, Horizon nachhaltiger zu gestalten und nicht die gleichen Fehler wie auf der Erde zu wiederholen, sind vom mächtigen Alpha-Rat zerschlagen worden. Nach monatelanger Undercover-Arbeit ist es den Agenten der Aktion BEN! -

BioEconomyNow - gelungen, in die Planungszentrale des Alpha-Rats einzudringen. Jetzt sind sie auf die Hilfe der Spieler angewiesen. Um Horizon zu retten, müssen in der Planungszentrale, die als mobiler Escape-Room aufgebaut wird, die Planungsunterlagen für das kommende Wirtschaftsjahr auf eine nachhaltige, biobasierte Wirtschaft umgestellt werden. Dabei müssen die Spieler im Team Rätsel lösen, den Raum und verschiedene Gegenstände gründlich untersuchen, Verbindungen herstellen und Entscheidungen treffen, die direkte Auswirkungen auf die Umwelt, die Wirtschaft und die Bevölkerung des Planeten haben werden.

Das Spiel richtet sich an Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren, Familien sowie junge Erwachsene und kann in Teams von 4-8 Personen gespielt werden. Dauer ca. 60 Minuten.

Anmeldungen werden ab Mitte September entgegengenommen. Weitere Informationen sind ab diesem Zeitpunkt unter www.experiminta.de zu finden.

Jetzt neu:

MINT - Die Stars von morgen ONLINE

Für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 10 gibt es ab sofort spannende Online-Workshops im Rahmen des Projekts „MINT - Die Stars von morgen“. Darin können die Jugendlichen, ganz bequem vom heimischen PC aus, praxisnah verschiedene Themenbereiche aus der MINT-Welt und die dazugehörigen Berufe kennenlernen.



Inhalte sind unter anderem das Programmieren eines Computerspiels, Workshops zu Chemie und Biologie sowie ein Elektronik-Workshop. Alle benötigten Materialien wie zum Beispiel eine Schutzbrille oder Chemikalien werden den Teilnehmern vorab zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen zu den Terminen und zur Anmeldung finden sich unter www.experiminta.de/mint-projekt.html

Kindergeburtstage nach Corona-Pause wieder möglich!

Ab sofort können nach der Corona-Pause wieder Kindergeburtstage im EXPERIMINTA ScienceCenter gebucht werden. Das EXPERIMINTA ScienceCenter bietet spannende Feiern für kleine Forscher und Entdecker zwischen sechs und 13 Jahren an. Dabei können Sie zwischen zwei Modellen wählen: Eine Party mit Mitmach-Experimenten und anschließender Entdeckertour durchs Haus oder eine Party, bei der eine Schatzsuche durch die EXPERIMINTA im Mittelpunkt steht.

Weitere Infos und freie Termine finden Sie unter www.experiminta.de/kindergeburtstage.html

Experiminta ScienceCenter FrankfurtRheinMain

Öffnungszeiten vom 17.8. bis 30.9.2020

Freitag bis Sonntag: 10.00 - 18.00 Uhr

Vom 25. bis 27. September 2020 ist die EXPERIMINTA wegen Renovierungsarbeiten geschlossen

Bitte beachten Sie unsere aktuellen Hinweise

Hamburger Allee 22-24; 60486 Frankfurt am Main

Fon 0 69 / 713 79 69-0; Fax 0 69 / 713 79 69-19

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen des **Experiminta ScienceCenter FrankfurtRheinMain** erhalten Sie über unsere Homepage <http://www.experiminta.de/>

Museum für Kommunikation Frankfurt

**Museum für
Kommunikation
Frankfurt**



Monatsprogramm September 2020

WECHSELAUSSTELLUNGEN

Bis 16. August 2020

Germania: Marke & Mythos

Am 1. Januar 1900 gab die Deutsche Reichspost eine Serie von neuen Briefmarken heraus, in deren Mittelpunkt Marken mit dem Motiv der „Germania“ standen. Diese Serie war insgesamt 22 Jahre lang in Gebrauch, eine für Briefmarken ganz ungewöhnlich lange Umlaufdauer.

Dieser lange, historisch sehr wechselvolle Zeitraum erklärt aber auch, warum die „Germania“ bis heute zu den bekanntesten und prägendsten Postwertzeichen Deutschlands gehört. Es mag überraschen, dass sie – von Kaiser Wilhelm II. persönlich ausgewählt – selbst den Ersten Weltkrieg und damit das Ende des Kaiserreichs überdauerte. Das Museum für Kommunikation Frankfurt zeigt aus dem Bonner Archiv für Philatelie erstmals öffentlich eine Auswahl der zahlreichen Konkurrenzentwürfe rund um den Gewinnerentwurf des Grafikers Paul Eduard Waldraff. Ihre Motive lassen bedeutende Rückschlüsse auf die politische Situation zu.

Mit der Ausstellung präsentiert das Museum für Kommunikation nicht nur bisher niemals ausgestellte Marken und Grafiken einer breiten Öffentlichkeit, sondern es nimmt das Motiv zum Anlass für einen kritischen Blick auf das aktuell vieldiskutierte Thema einer nationalen Identität, die stets neu definiert werden muss. Dafür steht beispielhaft das YouTube-Magazin „Germania“.

Bis 18. Oktober 2020

#neuland: Ich, wir und die Digitalisierung

Stellen wir uns die Digitalisierung und ihre Folgen für Gesellschaft und Individuum als großes Land vor: Ein Land, das uns in Teilen schon vertraut ist – in dem es aber auch noch unendlich viel zu entdecken gibt! Die Ausstellung #neuland geht auf Entdeckungstour und zeigt Praxen und Orte des Digitalen in unserem Alltag und fragt, wie wir eine digitale Gesellschaft gestalten wollen. Wie also wollen wir miteinander kommunizieren? Wer sind die Menschen hinter den Profilen, die mir in sozialen Netzwerken begegnen? Was ist ein optimales Leben? Wo finden wir neue Wissens- und Informationsquellen? Wie beeinflusst die Digitalisierung unsere Beziehungen und Freundschaften?

Im Spannungsfeld zwischen der Freiheit zu gestalten und dem Verschwinden von bisher Vertrautem ist das digitale Leben mit Herausforderungen für uns als Individuen und als Gesellschaft verbunden.

#neuland ist eine Kooperation der Museumsstiftung Post und Telekommunikation und der [Nemetschek Stiftung](#).

Bis 10. Januar 2021

Raumschiff Wohnzimmer. Die Mondlandung als Medienereignis

Die Vorstellung, zum Mond zu reisen, fasziniert die Menschheit seit jeher. In der Nacht vom 20. auf den 21. Juli 1969 setzte zum ersten Mal ein Mensch einen Fuß auf den Erdtrabanten. Bis zu 600 Millionen Menschen auf der Erde sahen dem amerikanischen Astronauten Neil Armstrong live im Fernsehen dabei zu, weitere hunderte Millionen verfolgten die Mission von Apollo 11 im Radio. Damit ist die erste bemannte Mondlandung bis heute eines der größten Medienereignisse der Geschichte. Ein ganz besonderes dazu: Wie bei keinem anderen Medienereignis greifen hier Kommunikationstechnologie und kommunizierter Gegenstand ineinander. Und so sind

Armstrongs erste Schritte auf dem Mond und die Geschichte des Fernsehens untrennbar miteinander verbunden.

VERANSTALTUNGEN UND WORKSHOPS

Wiederaufnahme museumspädagogische Programme ab Juli 2020

Aktuelle Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag von 11 bis 18 Uhr

Öffentliche Führungen

Ab Juli jeden Sonntag

- 15 Uhr in der Ausstellung „Die Mondlandung als Medienereignis“ und
- 16 Uhr in der Ausstellung „#neuland“.

Nur mit vorheriger Anmeldung unter buchungen-mkf@mspt.de oder 069/6060321

Name, Anschrift und Telefonnummer werden von allen TN erhoben.

2€ zzgl. Museumseintritt

Buchbare Rundgänge/Führungen

Max. 10 TN, Dauer: ca. 45 Minuten

Nur mit vorheriger Anmeldung unter buchungen-mkf@mspt.de oder 069/6060321

Name, Anschrift und Telefonnummer werden von allen TN erhoben.

Kosten der Führung pro Person, aber immer Abrechnung von mindestens 10 TN:

3€ Kita und Schule, 4€ Kita und Schule Englisch, 5€ alle anderen Gruppen (Englisch: 6€) zzgl.

Museumseintritt

Workshop Kinderwerkstatt

Die Kinderwerkstatt ist nicht regulär für Einzelbesucher*innen geöffnet.

Aber es ist möglich für 2 Stunden den Workshop Kinderwerkstatt für Gruppen zu buchen!

Max 10 TN oder Gruppen bis zu 15 TN, aus einem Gruppenverbund in Kita, Schule oder Familie.

Ausschließlich 2 Stunden buchbar mit der Abnahme von mindestens 10 Tickets.

7€ pro Person/pro 2 Stunden, Erwachsene: 3€ pro Person/pro 2 Stunden. zzgl. Museumseintritt

Nur Gruppenbuchungen (Kindergeburtstag/Kita/Ferienbetreuung) möglich unter buchungen-mkf@mspt.de oder 069/6060321

Online Angebote für Kinder

Mitmachaktionen fürs Kinderzimmer

Knackt den Caesar-Code, schreibt mit Geheimtinte oder baut euch ein Telefon! Das Museum ist zwar wieder geöffnet, doch mit unserem vielseitigen Online-Mitmach-Angebot bringen wir weiterhin Abwechslung in euer Kinderzimmer. Die Mitmach-Aktionen für Kinder könnt ihr zuhause mit einfachen, haushaltsüblichen Mitteln umsetzen.

Online: www.mfk-frankfurt.de/kategorie/kinder/

Schrott-Robos

Eine Mitmachaktion der Kinderwerkstatt Im Museum für Kommunikation Frankfurt gibt es eine große Kinderwerkstatt. Dort sammeln wir alte Telefone, PC-Tastaturen, CD-Spieler, CDs, Kabel und anderen Elektroschrott. In der Erfinderecke wird der Schrott in seine Einzelteile zerlegt und kleine und größere Besucher*innen können damit was Neues gestalten. Das könnt ihr aber auch zu Hause



machen! Wir zeigen euch hier, wie es geht und ihr eure eigenen coolen Schrott-Kunst-Objekte erfinden könnt. Wir zeigen hier, wie unsere Schrott-Robo-Mitmachaktion funktioniert: www.mfk-frankfurt.de/schrott-robo/

Von Null auf Eins. Programmieren für Anfänger*innen

Online-Kurs für alle ab 10 Jahren Eine Welt ohne Computerprogramme ist heute nicht mehr denkbar. Wir nutzen Smartphones und Apps, verschicken Mails und spielen Online-Games. All das wurde von kreativen Menschen für uns programmiert. Aber warum sollen Spiele, Maschinen und Roboter nur das machen, was andere programmiert haben? Warum nicht selbst programmieren, damit diese genau das tun, was wir wollen? Der Onlinekurs "Von Null auf Eins. Programmieren für Anfänger*innen" richtet sich vor allem an Kinder ab 10 Jahren. Aber auch Erwachsene können mit diesem Kurs das Programmieren lernen. Er beginnt bei Null – es werden also keine Vorkenntnisse benötigt.



Online: www.mfk-frankfurt.de/programmieren-fuer-anfaenger

Fragen und Antworten zu Ihrem Museumsbesuch

Wir beantworten hier die wichtigsten Fragen zu Ihrem Museumsbesuch: www.mfk-frankfurt.de/besuch

Social Media: Aktuelle Informationen und weitere digitale Angebote

Für aktuelle Informationen und weitere spannende Angebote folgen Fans und Follower dem Museum für Kommunikation Frankfurt in den sozialen Medien oder abonnieren den Newsletter.

Facebook: <https://www.facebook.com/mfk.frankfurt>

Twitter: https://twitter.com/mfk_frankfurt

Instagram https://www.instagram.com/mfk_frankfurt

Newsletter: <https://www.mfk-frankfurt.de/newsletter>

PRESSEKONTAKT:

Daniel Voigt

Tel.: (0 69) 60 60 350

E-Mail: d.voigt@mspt.de

www.mfk-frankfurt.de/presse

Weitere Informationen zu den Ausstellungen und Veranstaltungen im Museum für Kommunikation unter
www.mfk-frankfurt.de

Museum für Kommunikation Frankfurt

Schaumainkai 53 (Museumsufer)
60596 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 60 60 0
Telefax +49 (0)69 60 60 666
E-Mail mfk-frankfurt@mspt.de

Junges Museum Frankfurt



Das Junge Museum bietet Wissen zum Anfassen, eigenständiges Handeln und selbstbestimmtes Lernen stehen im Mittelpunkt der zahlreichen Angebote.

**Das Junge Museum öffnet am 7. Juni 2020 mit der neuen Ausstellung
Werk*Stoff*Textil**

Werk*Stoff*Textil – Vom Faden zum Gewebe

7. Juni 2020 bis 21. Februar 2021

Interaktive Werkstatt-Ausstellung für Kinder ab 7 Jahren, Jugendliche und Familien
Übernahme aus dem Stadt- und Industriemuseum Rüsselsheim
Überarbeitung mit Bezug zu Frankfurt durch das Junge Museum Frankfurt

Textilien gestalten unser Leben: als Kleidung, in Wohnbereichen, der Arbeitswelt. Sie sind so unterschiedlich wie der Gebrauch, zu dem sie bestimmt sind und haben ganz verschiedene Ursprünge. Dies und viele interaktive Stationen gibt es in der Ausstellung zu entdecken. Techniken der Verarbeitung von Fäden zu Geweben können Besucher*innen durch Weben, Wirken, Stricken, Knüpfen, Färben und Stempeln in der Ausstellung ausprobieren.

Gebühr: bis zum 18. Geburtstag Eintritt frei,
Erwachsene 8€/4€
am letzten Samstag im Monat (Saturday) frei

Außerdem:

Die letzte Ausstellung des Jungen Museum Frankfurts über Revolutionen und Protestbewegungen in Frankfurt am Main

„Dagegen! Dafür? Revolution. Macht. Geschichte.“

ist nun digital verfügbar!

Die zu Ende gegangene Ausstellung „Dagegen! Dafür? Revolution. Macht. Geschichte.“ des Jungen Museum Frankfurts ist ab sofort auf unbegrenzte Zeit digital verfügbar. Die Zeitreise mit

Navigatorin Ava führt zu vier Revolutionen und Protestbewegungen, die in den vergangenen 170 Jahren in Frankfurt stattgefunden haben.

Vier Zeiträume stehen zur Wahl:

1. Die erste bürgerlich-demokratische Revolution 1848/49, als in der Frankfurter Paulskirche die erste Nationalversammlung tagte.
2. Die Novemberrevolution am Ende des Ersten Weltkriegs 1918, bei der mit Gründung der Weimarer Republik auch Frauen erfolgreich das Wahlrecht erstritten.
3. Der Protest gegen den Bau der Startbahn 18 West des Frankfurter Flughafens, der in den 1980er Jahren das Stadtgeschehen bestimmte.
4. Das Occupy-Camp vor der Europäischen Zentralbank im Jahr 2011/12, das Teil eines weltweiten Protestes gegen den Einfluss der Wirtschaft auf die Politik war.



Ein kurzer Film führt in den jeweiligen Zeitraum ein, anschließend startet die eigenständige Erkundung. Was waren die Erkennungsfarben der 1848er Revolution? Wie verbreiteten Revolutionäre und Protestierende in Zeiten ohne Internet ihre Anliegen? Was ist und wie funktioniert eine Asamblea?

Sich informieren, eine Meinung bilden und selbst Stellung beziehen sind gefragt.

Die digitale Ausstellung des Jungen Museum Frankfurt kann mit jedem Browser unter <http://mmg.historisches-museum-frankfurt.de/#/page/2741#> besucht werden.

Adresse

Junges Museum Frankfurt
 Saalhof 1
 60311 Frankfurt
 Tel +49 (0)69 / 212 35154
info.junges-museum@stadt-frankfurt.de
www.junges-museum-frankfurt.de
 Facebooksignet

Information und Anmeldung:

Anmeldungen können nur telefonisch entgegengenommen werden
 Tel +49 (0)69 / 212 35154, Montag bis Freitag 10-16 Uhr

Öffnungszeiten: Montag geschlossen
 Dienstag bis Freitag: 10:00 — 18:00 Uhr
 Mittwoch: 10:00 — 21:00 Uhr
 Samstag und Sonntag: 11:00 — 19:00 Uhr

Eintrittspreise: Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren frei

Erwachsene 8€, ermäßigt 4€, mit Frankfurt-Pass 1,-€
saTOURday: Jeden letzten Samstag im Monat freier Eintritt

RMV-Haltestellen Römer/Paulskirche Straßenbahnen 11, 12; Dom/Römer U4, U5

Kontakt: **Junges Museum Frankfurt**
Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main, Tel.: +49 (069) 212 35154

info.junges-museum@stadt-frankfurt.de
www.junges-museum-frankfurt.de

Atelier 1318

Atelier 1318

WIE GEHT KUNST?!

Offenes Atelier für junge Leute an der Freien Kunstakademie Frankfurt
Jeden Freitag von 15 bis 18 Uhr, außer in den Schulferien

Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren, die die Welt der Kunst entdecken wollen, bietet das Atelier 1318 einen individuellen Einstieg und das passende Umfeld. Die Jugendlichen kommen, sooft sie können und möchten. Jeden Freitag von 15 bis 18 Uhr, außer in den Schulferien, können sie in den beiden "Offenen Ateliers" nach Lust und Laune verschiedene Techniken und Materialien ausprobieren – vom Zeichnen über Malerei bis zur Bildhauerei. Das Besondere dabei? Mit der Künstlerin Kristin Lohmann und dem Künstler Jan Schmidt stehen den Jugendlichen zwei erfahrene Profis zur Seite. Sie gehen auf die Wahrnehmung und die gestalterischen Fähigkeiten der Jugendlichen ein und regen sie an. Im gemeinsamen Tun und im Austausch mit den anderen zeigt sich, was Kunst alles sein kann und wie man zu ihr vordringt.

Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Ohne Voranmeldung, 5 Euro pro Teilnahme. Das Material wird gestellt.

Kontakt: Nina Mößle | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
atelier1318@fkaf.de



Gefördert von



Atelier 1318 an der Freien Kunstakademie Frankfurt
Schmidtstraße 12 | 60326 | Frankfurt | 069.95 64 78 - 62
www.atelier1318.de | atelier1318@fkaf.de | www.instagram.com/atelier1318

Museum Giersch der Goethe Universität



Die Welt im BILDnis. Porträts, Sammler und Sammlungen in Frankfurt von der Renaissance bis zur Aufklärung

Eine Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Städel-Kooperationsprofessur und Studierenden am Kunstgeschichtlichen Institut der Goethe-Universität

Noch bis 13. September 2020 im Museum Giersch der Goethe-Universität

Noch bis 13. September 2020 kann die aktuelle Ausstellung »Die Welt im BILDnis. Porträts, Sammler und Sammlungen in Frankfurt zwischen Renaissance und Aufklärung« im Museum Giersch der Goethe-Universität besucht werden. Die Ausstellung blickt in die Geschichte und widmet sich der Bildniskunst in Frankfurt von der Renaissance bis zur Aufklärung. Sie zeigt Meisterwerke der Porträtkunst, die dem Patriziat der Familie Holzhausen und der gebildeten Oberschicht wie dem Arzt und Naturforscher Johan Christian Senckenberg zur Repräsentation dienten. Zu sehen sind neben Gemälden druckgraphische Porträts, die vor der Erfindung der Fotografie die einzige Möglichkeit zur Vervielfältigung und Verbreitung lieferten.



Bildnachweis:
Ausschnitte aus ausgestellten Werken

3D-Rundgang, Bildergalerie und Einführungsfilm: Die Website www.welt-im-bildnis.museum-giersch.de bündelt die digitalen Angebote des Museums rund um die aktuelle Sonderausstellung.

Wer mehr über das aktuelle Angebot des Museums erfahren möchte, kann sich auf der Website für einen Newsletter anmelden. Die Ausstellung im Museum ist aktuell von Dienstag bis Sonntag, jeweils von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Ein Besuch ist ohne Voranmeldung bei Wahrung der üblichen Hygiene- und Schutzmaßnahmen möglich. Der Katalog kann an der Museumskasse oder über die Museumshomepage bestellt werden.

Temporäre Schließung: Sanierung des Museums

Im Jahr 2000 eröffnete das Museum Giersch. Nach 20 Jahren erfolgreichen Museumsbetriebs und knapp 60 Ausstellungen steht eine Sanierung der technischen Anlagen des Hauses an. Die Gebäudeleittechnik und die Klimatechnik der neoklassizistischen Villa werden auf den neuesten Standard gebracht. Das Museum wird durch diese von der Stiftung Giersch getragenen Sanierungsmaßnahmen für den zukünftigen Ausstellungsbetrieb bestens vorbereitet sein. Die sanierungsbedingte Schließung beginnt nach dem Ende der Ausstellung »Welt im BILDnis« am 14. September 2020. Im Frühjahr 2021 öffnet das Museum wieder. Über den konkreten Termin informieren wir Sie rechtzeitig.

Museum Giersch der Goethe-Universität, Schaumainkai 83, 60596 Frankfurt am Main
 Eintritt: Erwachsene 6,- € / Ermäßigt 4,- €. Personen unter 18 Jahren haben freien Eintritt.

Öffnungszeiten: Di–So 10–18 Uhr, Mo geschlossen

Link: www.welt-im-bildnis.museum-giersch.de

Finanzierung:

**STIFTUNG
GIERSCH**

Förderung:

**Henderika und Geert Tuinema-
Stiftung**

Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

JETZT! Oper für dich

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bereichern die Opernhäuser, bringen Leben hinein. Sie verjüngen das Publikum und erinnern daran, dass es wichtig ist, immer wieder neu zu denken, offen zu bleiben und – das gilt für Zuschauer und Theatermacher in jedem Alter – stets und JETZT! Neues zu wagen!



KINDERPROGRAMM »DER BARBIER VON SEVILLA« digital im Stream erleben



Die Reihe »Oper für Kinder« ist einer der Dauerbrenner im Programm der Oper Frankfurt. Kinder ab 6 Jahren und ihre (Groß-) Eltern haben ohne langes Anstehen an der Kasse die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und diese beliebte, von Dramaturgin Deborah Einspieler und Puppenspieler Thomas Korte entwickelten Serie mitzerleben.

Denn erst einmal müssen alle Beteiligten zusammenfinden, bevor dann in der nächsten Runde die Proben starten können. Mit Iurii Samoilov (Figaro), Kelsey Lauritano (Rosina), Michael Porter

(Graf Almaviva), Thomas Korte (Bartomico), Anna Ryberg (Regie), Agnes Storch-Horn (Kostüm) und Deborah Einspieler (Text und Idee).

Das Kinderprogramm wurde im April veröffentlicht und ist nun dauerhaft auf dem YouTube-Kanal der Oper Frankfurt zu sehen unter diesem Link zu sehen: <https://youtu.be/sHAeUkunw5k>. Fortsetzung folgt vielleicht.

Viel Spaß!

Das Kinderprogramm findet im Rahmen des Online-Spielplans »**OPER FRANKFURT ZUHAUSE**« statt. Weitere Programmpunkte für klein und groß sind in Planung. Die Ankündigungen erfolgen regelmäßig über www.oper-frankfurt.de/zuhause.

Schüler*innen-Tickets

Bestellen Sie Schüler*innen-Tickets für Opernvorstellungen 069 212–49494

Preise 6 Euro (inkl. RMV)

Jugendclub

für Jugendliche ab 14

Im Jugendclub können Jugendliche die Oper hautnah zusammen erleben. Egal ob in einem Probenbesuch oder einer Vorstellung, bei einer gemeinsamen Führung oder einem Gespräch mit den Mitwirkenden: Die monatlichen Treffen werden nie langweilig. Das einzige was ihr braucht ist eine **Juniorcard**.

Anmeldung: jetzt@buehnen-frankfurt.de

Informationen: <https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/fur-jugendliche/>

Juniorcard

Mit der JuniorCard günstig in die Oper:

Die Karte kostet 10 Euro, ist ein Jahr lang gültig und ermöglicht den Erwerb von bis zu zwei Karten an der Abendkasse ab der Preisgruppe III für jeweils 15 Euro – vorausgesetzt die zweite Person ist ebenfalls nicht älter als 30. Ausgenommen sind Premieren, die Silvestervorstellung sowie einige wenige Sonderveranstaltungen.



Verkauf: Vorverkaufskasse am Willy-Brandt-Platz
oder per E-Mail AboService.Oper@buehnen-frankfurt.de

Kinderchor der Oper Frankfurt

für Kinder ab 8 Jahren

Kinder ab 8 Jahren treffen sich wöchentlich in unserem Kinderchor, um ihre Stimme zu entdecken und bei regelmäßigen Gesangsstunden gemeinsam auszubauen. Ihr Können zeigen sie auf der Opernbühne.

Kontakt kinderchor@buehnen-frankfurt.de

Allgemeine Infos zu JETZT!

<https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/>

Informationen <https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/fortbildung/>

Tickets

VORVERKAUFSKASSE

Willy-Brandt-Platz

Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr

ONLINE VORVERKAUF

Über den Spielplan unter www.oper-frankfurt.de

TELEFONISCHER VORVERKAUF

Tel. 069 212–49494

Fax 069 212–44988

Mo.–Fr. 9–19 Uhr, Sa. und So. 10–14 Uhr

ABO- UND INFOSERVICE

Neue Mainzer Straße 15 (Schauspielseite)

Tel. 069 212–37333

Fax 069 212–37330

aboservice.oper@buehnen-frankfurt.de

Mo.–Sa. (außer Do.) 10–14 Uhr, Do. 15–19 Uhr

Oper Frankfurt am Main
Untermainanlage 11
60311 Frankfurt am Main
jetzt@buehnen-frankfurt.de

Die MINISCHIRN in der Kulturschirn

Viel zu entdecken für die ganze Familie!



Ein einzigartiger Spiel- und Lernparcours für Kinder von 3 Jahren bis ins Grundschulalter. Farben mixen oder fühlen. Versuchen über den eigenen Schatten zu springen. Oder einfach alles mal

zusammenfallen. Die MINISCHIRN regt die Kinder an zum eigenen Entdecken ästhetischer Phänomene, zum Gestalten und Experimentieren – was kompliziert oder abstrakt klingt, ist in der MINISCHIRN ganz einfach zu begreifen. So lernen Kinder in sicherer Umgebung ganz eigenständig das kleine Einmaleins von Kreativität und Kunst. Sie gewinnen dabei nicht nur neue Einsichten, sondern auch Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten. Und während die Kinder ihre ganz eigenen ästhetischen Erfahrungen und Entdeckungen machen, genießen Sie als Erwachsene die aktuellen Ausstellungen der SCHIRN. Hört sich toll an? Ist es auch. Also: Auf in die MINISCHIRN!

Für Kinder von 3–8 Jahren.

Eintritt frei für Kinder von Besuchern mit gültigem Ausstellungsticket. Außer für gebuchte Veranstaltungen, beträgt die maximale Besuchsdauer 90 Minuten.

Tel **069 299882-112**; Fax **069 299882-241**; mini@SCHIRN.de; www.schirn.de/minischirn

Grüne Schule Palmengarten

Grüne Schule Palmengarten

Seit 1980 verfolgt die Grüne Schule das Ziel, die Wunder der Pflanzenwelt mit allen Sinnen erfahrbar zu machen. Ihre Mitarbeiter sind mit Kindern und Erwachsenen im Tropicarium, in den Themengärten des Freilands und im Botanischen Garten unterwegs, um Pflanzen und ökologische Zusammenhänge anschaulich zu machen. Kennlich sind sie stets an dem gut gefüllten Korb, dessen Inhalt ebenso köstlich wie unterhaltsam ist.



Aufgrund der Maßnahmen zur Bekämpfung des Corona Virus hat die Grüne Schule ihr gesamtes Angebot bis **31. August 2020** ausgesetzt. Sollten Sie ein Angebot gebucht haben, sind Sie entsprechend benachrichtigt worden. Über die Durchführung von bereits bestätigten Buchungen nach diesem Datum werden wir zu gegebener Zeit beraten.

Grüne Schule Palmengarten

Siesmayerstraße 61

60323 Frankfurt

Telefon: (069) 212-333 91

Montag und Mittwoch 9:00 – 11:30 Uhr und

Dienstag und Donnerstag 13:00 – 16:30 Uhr

E-Mail: gruene.schule@stadt-frankfurt.de

Weitere Informationen zum Programm, zu den Terminen und zu den Teilnahmemöglichkeiten finden Sie online unter www.palmengarten.de

Weitere Veranstaltungen:

- Ferienprogramme für Kinder
- Workshops und Führungen für Schulklassen und Erwachsene
- Lehrer-, Referendar- und Studentenfortbildungen

Städel – Museum Imagoras – Ein Städel Game für Kinder

Gemeinsam mit dem erfolgreichen Frankfurter Videospieleentwickler **Deck13 Interactive** hat das Städel Museum ein innovatives und edukatives Computerspiel realisiert.



Das Point-and-click-Adventure *Imagoras – Die Rückkehr der Bilder* nimmt Kinder ab acht Jahren mit auf eine mehrstündige Entdeckungsreise in die abenteuerlichen Bildwelten der Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafiken des Städel Museums. Die Spieler erwecken die in einer finsternen Welt verschwundene Fantasie mit Hilfe des quirligen Begleiters Flux zu neuem Leben. Auf ihrer Tour erkunden sie spielerisch Kunstwerke wie Johannes Vermeers *Der Geograf* (1669) oder Édouard Manets *Die Krocketpartie* (1873) und lernen durch die genaue Betrachtung der Bilder verschiedenste künstlerische Ansätze kennen. Dabei springen sie von einer Kunstepoche zur nächsten. Ein Charaktereditor erlaubt es den Spielern, ihren ganz individuellen Flux-Helden zu basteln und diesen mit anderen Spielern zu teilen. Außerdem werden den Kindern bei Interesse zu allen im Spiel verwendeten Werken altersgerecht aufgearbeitete Informationen zur Verfügung gestellt.

Andreas Fröhlich leiht dem Game seine Stimme. Er ist bekannt als Bob Andrews der Hörspielserie *Die drei Fragezeichen*, zudem ist er unter anderem die deutsche Synchronstimme von Edward Norton und von Gollum aus *Der Herr der Ringe*.

Die kostenlos erhältliche Tablet-App wurde für iOS und Android-Betriebssysteme konzipiert. Auf der Website www.imagoras.de befinden sich der Download Link, sowie vertiefende Informationen zu den einzelnen Kunstwerken und die Flux-Galerie der von den Kindern kreierte Helden.

Mehr Informationen unter www.imagoras.de

Ferienfreizeiten 2020 im Frankfurter Schullandheim Wegscheide**Die Wegscheide wird 2020 100 Jahre alt**

Liebe Eltern,

Alle Feierlichkeiten zum hundertjährigen Bestehen der Wegscheide wurden Corona-bedingt abgesagt.

Der nächste Newsletter soll Ende **September 2020** erscheinen.

Mit herzlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Volkmann', written in a cursive style.

Wilfried Volkmann

Eltern für Schule e.V.
Vorsitzender

AMTSGERICHT FRANKFURT AM MAIN
NR. VR 13732

BANK: SPARDA-BANK HESSEN eG
IBAN: DE95 5009 0500 0002 7404 05